

Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Heilbronn
vom 26. Februar 2021 mit einem Bericht aus dem Hohenlohekreis
Zivilcourage zeigen im Rahmen der aktion-tu-was.de



Baden-Württemberg



Sparkasse Hohenlohekreis ist Co-Sponsor **Zivilcourage im Hohenlohekreis nimmt Fahrt auf**

Ein Notruf, eine Zeugenaussage, erste Hilfe: Zivilcourage zeigt sich manchmal nur in kleinen Aktionen, erfordert aber immer Engagement und Mut. Im Hohenlohekreis begegnet „Zivilcourage“ Verkehrsteilnehmenden nun täglich im Straßenverkehr und zwar auf einem bedruckten Linienbus.

Seit Anfang Februar ist das auffällig bunt beklebte Fahrzeug im Hohenlohekreis unterwegs, um die positive Botschaft "ZIVILCOURAGE ZEIGEN" im Rahmen der aktion-tu-was.de zu präsentieren.

Die Idee des außergewöhnlichen Busdesigns und der Umsetzung hatte das Netzwerk aus Akteuren, das seit 2019 jährlich einen Zivilcouragepreis im Hohenlohekreis auslobt: der Präventionsverein „Sicher im Hohenlohekreis e. V“, die Sparkasse Hohenlohekreis und die Hohenloher Zeitung.

Wer im Hohenlohekreis Mut zeigt und Menschen vor Straftaten bewahrt, kann den mit 4.500 Euro dotierten Preis gewinnen. Wegen der Corona-Pandemie musste die Preisverleihung im November 2020 abgesagt werden.

Um dennoch auf das wichtige Thema „Zivilcourage“ hinzuweisen und es in der Öffentlichkeit zu präsentieren, entschieden sich die Verantwortlichen für den Linienbus als Botschafter. „Ich merke bei vielen Gelegenheiten, dass sich die Hohenloherinnen und Hohenloher durch eine hohe Hilfsbereitschaft und Zivilcourage auszeichnen“, so **Dr. Matthias Neth, Landrat und Vorsitzender des Präventionsvereins „Sicher im Hohenlohekreis e. V.“**.



„Dennoch kann man dieses Thema nicht oft genug ins Bewusstsein rufen. Daher freue ich mich sowohl persönlich als auch als Vorsitzender des Präventionsvereins „Sicher im Hohenlohekreis e. V.“ sehr über die Aktion und die Aufmerksamkeit, die dieser bunt beklebte Linienbus in der Bevölkerung wecken wird.“

Für **Polizeipräsident Hans Becker** ist die Busaktion ein wichtiger Baustein in dem Präventionsprogramm des Polizeipräsidiums Heilbronn: „Wir als Polizei werben in unserer Bevölkerung seit Jahren für mehr Zivilcourage. Der in der Region eingesetzte Bus transportiert nicht nur Menschen von A nach B, sondern jetzt auch mit dem auffälligen Design die Botschaft, die hinter der Zivilcourage steht. Schon kleine Aktionen können Großes bewirken und anderen Menschen helfen, die sich in einer Notsituation befinden. Der Bus transportiert das Thema in Form von kleinen Tipps für Zeugen und Helfende. Wenn Menschen im Hohenlohekreis dadurch in brenzligen Situationen sicherer werden und wissen, wie sie handeln können, haben wir viel erreicht.“

Der **Leitende Polizeidirektor Thomas Lüdecke** ist Leiter der Schutzpolizeidirektion und stellvertretender Vorsitzender des Präventionsvereins „Sicher im Hohenlohekreis e. V.“. „Meine Kolleginnen und Kollegen sind in ihrem Arbeitsalltag auf Notrufe und Zeugenaussagen aus der Bevölkerung angewiesen. Daher ist es so wichtig, dass Menschen den Mut aufbringen zu helfen, natürlich ohne sich dabei in Gefahr zu bringen.“

Betriebsleiter Alexander Wolf vom Nahverkehr Hohenlohekreis freut sich darüber, dass sein Verkehrsunternehmen einen Beitrag zum Thema „Zivilcourage zeigen“ leisten kann: „Auch in öffentlichen Verkehrsmitteln kann es zu Situationen kommen, in denen man auf keinen Fall wegschauen darf und in denen Zivilcourage gefordert ist. Da der auffällig beklebte Bus hauptsächlich auf unseren Hauptlinien zwischen Öhringen und Künzelsau unterwegs ist, wird dieser sicher von vielen Bürgerinnen und Bürgern positiv wahrgenommen.“

Als Co-Sponsor der Aktion tritt die **Sparkasse Hohenlohekreis** auf. **Vorstand Werner Siller** ist zugleich Schatzmeister des Präventionsvereins „Sicher im Hohenlohekreis e. V.“ und erklärt: „Für das gute Miteinander in unserer Gesellschaft ist es sehr wertvoll, dass Menschen Zivilcourage zeigen und ein Gespür dafür haben, wenn Mitmenschen Hilfe brauchen. Es ist wichtig, die hohe Bedeutung der Zivilcourage immer wieder deutlich zu machen.“



Die Ausschreibung für den **Zivilcouragepreis 2021** läuft im Zeitraum von März bis Mai. Im November soll dann in einer gemeinsamen Veranstaltung die Verleihung der Preise aus dem Jahr 2020 sowie aus 2021 stattfinden.

Der Zivilcouragepreis wird in drei Kategorien ausgeschrieben: als Einzelpreis für spontanes Einschreiten in brenzligen Situationen sowie als Gruppenpreis und als Schulpreis, wobei hier jeweils Projekte zum Thema Zivilcourage im Mittelpunkt stehen. Eine Jury wählt aus, welche Bewerbung zum Zug kommt und wie hoch das jeweilige Preisgeld ist. Das Polizeipräsidium Heilbronn unterstützt die Präventionsaktion und ist Mitglied in der Auswahljury.

Der **Präventionsverein „Sicher im Hohenlohekreis e. V.“** wurde im August 2018 gegründet (www.sicherimhohenlohekreis.de). Eines der ersten großen Projekte ist die Verleihung des Zivilcouragepreises. Der Verein möchte das subjektive Sicherheitsgefühl der Hohenloher Bevölkerung stärken und versteht sich als Moderator und Koordinator, Impuls- und Zuschussgeber, Förderer und Unterstützer – verortet in einem Netzwerk mit vielen weiteren Verbänden und Organisationen, die das gleiche Ziel verfolgen. Im Zentrum steht die Vorbeugung von Kriminalität und Verkehrsverstößen.



Der Bus transportiert die Botschaft „ZIVILCOURAGE ZEIGEN“ auf seinen Fahrten zwischen Öhringen und Künzelsau. Fotos: Polizei



Der Bus transportiert sechs Tipps für Zeugen und Helfende. Das bunte Design soll die Aufmerksamkeit der Hohenloherinnen und Hohenloher auf die aktion-tu-was.de lenken.